

**334. Wasserrechtliches Kolloquium**

**Der aktuelle Entwurf des Wertstoffgesetzes**

- Sachstand, wesentliche Inhalte und Knackpunkte aus kommunaler Sicht -

Referent: Dr Ralf Gruneberg

am **19. Februar 2016, 14:00 Uhr**

**im Sitzungszimmer der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät  
im Juridicum, Adenauerallee 24 – 42, 53113 Bonn**

Die gemeinsame Erfassung von Verpackungsabfällen und Wertstoffen aus privaten Haushalten ist seit Jahren aufgrund der unterschiedlichen Zuständigkeiten und der daraus resultierenden unterschiedlichen Regelungsregime auf Grundlage der Verpackungsverordnung umstritten. Dessen ungeachtet gibt es zahlreiche Pilotprojekte, in denen diese Abfälle in einer gemeinsamen Wertstofftonne erfasst werden.

Das Bundesumweltministerium hat im Oktober 2015 nach jahrelanger Diskussion ein Wertstoffgesetz vorgelegt, das die Verpackungsverordnung ablösen und eine bessere Abfallverwertung gewährleisten soll. Ziel ist es, zusätzlich zur Sammlung, Sortierung und Verwertung von Verpackungsabfällen auch sonstige Haushaltsabfälle aus Kunststoffen oder Metall, wie etwa Kinderspielzeug, Bratpfannen oder Küchengeräte zu erfassen und zu verwerten.

Hauptkritikpunkt ist aus kommunaler Sicht, dass der Entwurf keine kommunale Organisationsverantwortung vorsieht. Für die Kommunen bedeutet die im Gesetz vorgesehene Erweiterung der Verantwortung der dualen Systeme für die Abfallerfassung und Verwertung vielmehr einen Einstieg in die Privatisierung der Hausmüllentsorgung.

Aktuell haben die Länder Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Schleswig-Holstein, Bremen und Niedersachsen eine Bundesratsinitiative eingeleitet, die sich für eine zentrale Organisationsverantwortung der Kommunen einsetzt.

Der Vortrag gibt einen Überblick über den aktuellen Sachstand des Gesetzgebungsverfahrens, wesentliche Inhalte des Gesetzesentwurfs und die Knackpunkte aus kommunaler Sicht. Abgerundet wird der Beitrag durch Praxisbeispiele laufender Pilotprojekte einer gemeinsamen Wertstofftonne.

Rechtsanwalt Dr. jur. Ralf Gruneberg, Diplom-Verwaltungswirt, berät seit Jahren Kommunen, kommunale Unternehmen, Verbände und sonstige kommunale Institutionen in zentralen Fragen des kommunalen Wirtschaftsrechts. Zuvor war er, zum Teil in leitender Position, beim Verband kommunaler Unternehmen sowie beim Verband kommunaler Abfallwirtschaft Stadtreinigung im Bereich der kommunalen Entsorgungswirtschaft tätig.

Dr. Gruneberg hält zahlreiche Vorträge zu kommunalwirtschaftlichen Themen, insbesondere im Bereich der kommunalen Entsorgungswirtschaft und veröffentlicht regelmäßig Beiträge zum Abfallwirtschaftsrecht, zum Vergaberecht und zum kommunalen Organisationsrecht in den einschlägigen Fachpublikationen.

*Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 12.2.2016 per Mail an [irwe@uni-bonn.de](mailto:irwe@uni-bonn.de) oder per Fax mittels beigefügten Anmeldeformular.*